



Motorradrenngeschichte auf der Solitude-Rennstrecke im Mittelpunkt

Leonberg – Der AMSC Leonberg wird auf der diesjährigen „Retro Classics“ in Stuttgart mit einer außergewöhnlichen Sonderschau vertreten sein. Unter dem Titel **„Rennmotorräder der Solitude Ära“** widmet sich der Club einem der traditionsreichsten Kapitel süddeutscher Motorsportgeschichte.

Herzstück der Präsentation ist eine breit gefächerte Ausstellung historischer Rennmotorräder, die einen einzigartigen Querschnitt durch mehr als ein Jahrhundert Renngeschehen bietet. Gezeigt werden Maschinen aus unterschiedlichsten Epochen und Rennformaten – vom ersten Bergrennen, das 1903 am Westbahnhof seinen Ausgang nahm, über die glanzvolle Grand-Prix-Phase der 1960er Jahre bis hin zu modernen Veranstaltungen wie dem „Glemseck 101“.

Insgesamt rechnet der AMSC Leonberg mit knapp 40 Motorrädern, die die technische Entwicklung und den sportlichen Wandel eindrucksvoll dokumentieren. Die Exponate werden auf einer kurvenähnlichen Anordnung präsentiert, die die Dynamik des Motorsports räumlich erlebbar macht. Ziel ist es, ikonische Maschinen zu zeigen und zugleich die Geschichte der Solitude-Rennstrecke sowie die Entwicklung des Motorradrennsports anschaulich zu vermitteln.

Wie bereits bei der vergangenen „Retro Classics“ erhält auch diesmal der Veteranen Fahrzeug Verband (VfV) einen prominenten Platz mit seinem Präsentationswagen, sowie der ADAC, mit einem Beitrag und einem Exponat zum Thema E-Fuel. Der AMSC Leonberg ist sowohl Mitglied im VfV, als auch im ADAC als Ortsclub organisiert.

Passend zur streckenähnlichen Präsentation entsteht unmittelbar neben den Exponaten erstmals eine eigene „Boxengasse“. Dort präsentieren sich regionale Partner und Institutionen, die das Ausstellungskonzept inhaltlich bereichern:

- Der ASC und das Boxenstop Museum Tübingen – Mit einer umfangreichen Sammlung klassischer Fahrzeuge und spannenden Exponaten ein Publikumsmagnet für Oldtimer-Fans.
- Oldtimer- und Fahrzeugmuseum Engen e.V. – Bekannt für regelmäßig wechselnde Ausstellungen historischer Zwei- und Vierräder.
- Solitude Revival – Initiative zur Pflege und lebendigen Erinnerung an die legendären Rennen der Solitude-Rennstrecke.

- Garagenteam Böblingen – Aktive Rennsportgruppe, die historische Rennmaschinen betreibt und Einblicke in Technik und Praxis klassischer Renngeräte gibt.
- The Café Corner – Szeneplattform für Liebhaber des Café-Racer-Stils mit Fokus auf Custom- und Retro-Motorrädern.
- Streetbunnycrew – Eine ehrenamtlich engagierte Motorrad-Charitygruppe, deren Mitglieder in auffälligen Bunny-Kostümen Spenden für soziale Projekte sammeln.
- AC Maikammer e.V. – Der Automobil-Club nutzt die RETRO '26 auch, um auf seine traditionsreiche Oldtimer-Weinrallye entlang der Deutschen Weinstraße aufmerksam zu machen.

Gemeinsam zeigen diese Partner eindrucksvoll, wie lebendig und vielfältig die Motorrad- und Oldtimer-Szene in und um Stuttgart und ganz Baden-Württemberg ist – von historischem Rennsport über Museumsarbeit bis hin zu moderner Custom-Kultur und sozialem Engagement.

Mit der Sonderschau verfolgt der AMSC Leonberg das Ziel, Motorsportgeschichte nicht nur auszustellen, sondern erlebbar zu machen. Besucher dürfen sich auf eine spannende Reise durch die Vergangenheit freuen – von den Anfängen des Rennsports bis zu heutigen Kultveranstaltungen – eingebettet in ein stimmiges Ambiente und begleitet von fundiertem Fachwissen.

Kontakt: AMSC Leonberg